

Chronik für Frohburg

und Umgegend.



1883.

I. Allgemeines.

Deutschlands Macht ist in diesem glücklichen Friedensjahre nach außen hin immer mehr gewachsen, und man kann wohl annehmen, daß Deutschland die Vormacht Europas geworden ist, denn alle Mächte buhlen um die deutsche Freundschaft. Die neuentstandenen europäischen Reiche suchen Schutz unter den Fittichen des deutschen Adars, und Asien und Amerika entsenden Botschafter, welche dem deutschen Kaiser die Zuneigung ihrer Herren verkünden. Aber nicht nur fremde Fürsten ehren unser geliebtes Herrscherhaus, sondern auch deren Völker, denn die Reise des ruhmreichen Kronprinzen Friedrich nach Spanien und Italien glich einem großartigen Triumphzuge durch diese Länder. Darum sind auch die 45 $\frac{1}{4}$ Millionen Einwohner Deutschlands stolz auf ihren Kaiser und nehmen teil an seinen Freuden und Leiden. Sie trauerten mit, als der kaiserliche Bruder Prinz Karl starb; sie freuten sich mit, als der Kaiser in der Stille sein 25jähriges Regierungsjubiläum und der Kronprinz seine silberne Hochzeit feierte.

Der deutsche Reichstag hat fleißig gearbeitet. In 203 Tagen hat er 102 Plenar- und noch mehr Deputations- und Kommissionsitzungen gehalten, den Reichshaushaltplan bis 1885 beraten, 14 Gesetze, darunter eine Gewerbeordnungsnovelle, die Arbeiter-Krankenversicherung und das Zuckersteuergesetz angenommen und 3267 Petitionen erledigt. Der Kaiser